



# Sammlung Theaterzettel

**Faust**

**Schuster, Hans**

**1898-04-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 13. April 1898.

74. Vorstellung im Abonnement B.

**FAUST.**

Tragödie von Goethe.

**I. Theil.  
Erster Abend.**

In einem Vorpiel und 5 Aufzügen. Die zur Verwendung kommende Musik ist von Lindpaintner und Lassen.  
Neu in Scene gesetzt vom Intendanten. Regisseur: Herr Jacobi. Dirigent: Herr Orchesterdirektor Schuster.

**Personen:**

Theaterdichter	Herr Ernst.	Erstes	} Dienstmädchen	Frl. Schelly.
Direktor	Herr Lietzsch.	Zweites		Frl. Fries.
Lustige Person	Herr Köfert.	Erster	} Schüler	Herr Weger.
Raphael	Frau Hesse-Berg.	Zweiter		Herr Mitt.
Gabriel	Frl. Kaden.	Erster	} Bürger	Herr Eichrodt.
Michael	Frl. Marbon.	Zweiter		Herr Langhammer.
Der Herr	—	Ein Bettler	Herr Döring.	
Mephistopheles	Herr Kaiser.	Ein Bauer.	Herr Rüdiger.	
Faust.	Herr Borth.	Eine Bäuerin	Frl. Wagner.	
Der Erdgeist	Herr Godeck.	Eine Alte	Frl. Wenzlawski.	
Wagner, Faust's Famulus	Herr Jacobi.	Erstes	} Bürgermädchen	Frl. Weyer.
Ein Schüler	Herr Lösch.	Zweites		Frl. Kremer.
Frosch,	Herr Lietzsch.	Ein alter Bauer.	Herr Starke I.	
Brander,	Herr Matz.	Hexe	Frau De Laut.	
Siebel,	Herr Fender.	Weerkater	Emma Grözner.	
Altmeier,	Herr Hildebrandt.	Engel. Erscheinungen. Soldaten. Volk. Hexen.		
Erster	Herr Welde.			
Zweiter	Herr Schilling II.			
Dritter	Herr Semes.			

Der Entwurf sämtlicher neuen Dekorationen, sowie die Einrichtung der Maschinerie und Beleuchtung von Herrn Direktor Auer.

**Ausführung:** „Faust's Studirzimmer“: Herr Professor Lütkemeyer in Coburg. „Vor dem Thor“ und „Hexenküche“: Herr Hoftheatermaler Kemler, hier.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem ersten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Knapp.

**Eintritts-Preise.**

<b>Ganze Logen:</b>		Loge II. Rang, 1. Reihe	3.—
Loge II. Rang	Mt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	2.50
<b>Einzeln Logenplätze:</b>		Loge III. Rang, 1. Reihe	2.—
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.—	2. u. 3. Reihe	1.20
2., 3. u. 4. Reihe	4.50	Sperrsitze im I. Parquet	3.50
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.—	Sperrsitze im II. Parquet	2.50
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50	Schuplatz im Parquet	2.50
Loge I. Rang 2. und 3. Reihe	4.—	Parterre	1.50
		Gallerieloge	— .80
		Gallerie	— .40

**Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.**  
Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassensstunden an der Tageskasse entgegengenommen.  
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: Die Bahaverwaltung in Ludwigsbafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bohnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttentberg) Hauptstr. 122.

Donnerstag, den 14. April 1898. 74. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

**Die weiße Frau.**

Oper in 3 Abtheilungen von Scribe, übersezt von K. A. Ritter. Musik von Boieldieu.

Anfang 7 Uhr.